

## Protokoll

Anlass: **37. AWO-Generalversammlung 2022**

Datum/Zeit/Ort: **Samstag, 14.05.2022 / 15:00 – 15:45 Uhr / Bruderholzhof, Bruderholzstrasse 160, Oberwil**

Anwesend: Marianne Eichenberger, Roland Eichenberger, Beat Flückiger, Lis Kurmann, Fabienne Murphy, Esther Oberer, Annemarie Renold, Roland Steiner, Markus Stokar, Lotti Stokar, Ralph Zillig

Entschuldigt: Daniela Dolci, Jochen und Uta Nicolai, Véronique Scheidegger, Ingrid Vonow, Barbara Zwingelstein,

Protokollführung: Fabienne Murphy

### Nr. Traktandum

#### 1. Begrüssung

- Ralph Zillig eröffnet die ordentliche Generalversammlung und begrüsst alle Anwesenden.

#### 2. Genehmigung des Protokolls 36. Generalversammlung vom 21.06.2021 (Auswertung der schriftlich durchgeführten Generalversammlung)

- Protokoll wird verdankt und einstimmig genehmigt.

#### 3. Jahresbericht 2021

- Der Jahresbericht wird verdankt und einstimmig genehmigt.

#### 4. Jahresrechnung und Revisorenbericht

- Esther Oberer hat 2021 die Führung der Kasse per 1. Mai 2021 übernommen.
- Auszug aus der Jahresrechnung:  
Einnahmen: 2124.57 CHF, Ausgaben: 1980.83 CHF; Gewinn: 143.74 CHF  
Vermögen PC-Konto: 10448.94 CHF (das Depositenkonto wurde aufgelöst)  
Total Vermögen: 17075.69 CHF
- Lis Kurmann liest den Revisorenbericht vor. Die geprüfte Jahresrechnung war in Ordnung.
- Die Jahresrechnung und der Revisorenbericht werden verdankt und einstimmig genehmigt.
- Beat Flückiger schlägt, aufgrund des grossen Vereinsvermögens vor, mehr Mittel in Werbung für die AWO zu investieren.
- Diskussion: Mögliche Werbeformen sind u.a. Bibo, Plakate in Geschäften und an BLT Haltestellen, via Nau im Tram, F4 Plakat zum Aufstellen. Werbung, v.a. Inserate im Bibo ist teuer. Die beste Werbung sind die AWO-Anlässe, die schon zu einzelnen Neubeitritten geführt haben. Alle Vereine und auch Parteien haben Mühe neue Mitglieder zu rekrutieren. Das Vermögen ist nicht allzu gross und wird allenfalls für zukünftige Projekte benötigt. Das Budget 2022 mit drei Anlässen schliesst negativ ab. Die Idee, ein F4-Plakat zum Aufstellen zu drucken (Kosten ca. 170 CHF), wird geprüft werden.

#### 5. Décharge-Erteilung an Vorstand und Kontrollstelle

- Die Décharge-Erteilung an Vorstand und Kontrollstelle wird einstimmig genehmigt.

## 6. Festsetzung des Mitgliedsbeitrages

- Folgende Mitgliederbeiträge werden einstimmig genehmigt:  
CHF 20.00 für Einzelmitglieder  
CHF 30.00 für Familien und Paare

## 7. Anträge (bis 15. Februar schriftlich beim Präsidenten eingereicht)

- Es sind keine Anträge eingegangen.

## 8. Ausblick und Aktivitäten-Planung

- Der Jahresbericht enthält schon einen Ausblick auf die Aktivitäten 2023
- Beat Flückiger schlägt vor, mit einem Projekt eine Verbreiterung des Birsig Bachlaufs anzustreben. Diskussion: Dies sollte im Zusammenhang mit dem Eisweiher-Projekt der Gemeinde gesehen werden. Obwohl das Projekt abgelehnt wurde, sind neue Fussballplätze neben dem Birsig nötig. Die Bachgestaltung und der Schutz vor dem Flutlicht sollten zusammen mit dem Bau der Fussballplätze diskutiert werden. Ein Anlass zu diesem Thema ist möglich und sinnvoll.
- Lotti Stokar teilt mit, dass die Überarbeitung des Zonenplan Siedlung wegen Personalmangels in der Bauabteilung der Gemeindeverwaltung frühestens 2023 erfolgt.
- Marianne Eichenberger teilt mit, dass gemeindeeigene Grünflächen mit Beratung durch Lukas Merkelbach und finanzieller Unterstützung des Kantons umgestaltet werden.

## 9. Varia

- Ralph Zillig dankt dem Vorstand für die geleistete Arbeit und schliesst die Generalversammlung.